

## **VfB Reichenbach – SG Eintracht Sirnau 4:1**

### **VfB mit souveränem Heimsieg**

Der VfB Reichenbach setzte sich in seinem vorletzten Heimspiel der Saison gegen den abstiegsbedrohten Gast aus Sirnau souverän mit einem nie gefährdeten Sieg durch. Auch ohne ihren Coach Ramiz Ujupaj, der aus familiären Gründen nicht am Spiel teilnehmen konnte, bewies die Mannschaft, dass sie auch in den restlichen Spielen noch Vollgas geben will.

Bei sommerlichen Temperaturen nahm der VfB das Spiel sofort in die Hand und lies Ball und Gegner laufen. Die erste große Möglichkeit des Spiels hatte jedoch der Gast aus Sirnau, als zwei Angreifer nach einer Missglückten Abseitsfalle alleine auf das Tor von Fabian Dörre zuliefen. Beide schafften es in dieser Situation aber nicht zum Abschluss zu kommen. Quasi im Gegenzug ging der Gastgeber durch Roland Hermann in Führung. Nach einem sehr gut geschlagenem Eckball von Daniel Obierej musste Hermann nur noch freistehend ins Tor einköpfen. Durch den Führungstreffer verflachte das Spiel ein wenig und es wurde ein munterer Sommerkick, mit einigen Fehlern auf beiden Seiten. In der 40. Minute musste sich Torhüter Fabian Dörre zum ersten Mal richtig auszeichnen. Nach einem Foulspiel im Strafraum, entschied der recht souverän leitende Schiedsrichter auf Strafstoß für Sirnau. Den halbhoch geschossenen Elfmeter konnte Dörre klasse parieren und hielt somit die Führung für die Filstalkicker fest. Kurz vor der Halbzeit konnte der VfB seine Führung ausbauen. Nach einem schönen Spielzug über die linke Angriffsseite, schnappte sich Sebastian Weiß den Ball und schlenzte ihn unhaltbar zum 2:0 ins Sirnauer Gehäuse. Mit der beruhigenden 2:0 Führung wurden die Seiten getauscht.

Die zweite Halbzeit begann wie die erste aufhörte, mit einem Treffer für den VfB. Nach einer herrlichen Ballstafette, diesmal über die rechte Seite, bediente Wanja Guschin den in der Mitte eingelaufenen Daniel Obierej, der den Ball nur noch über die Linie schieben musste. Mit diesem Treffer war das Spiel entschieden und es verflachte zunehmend. Der bereits feststehende Meister aus Reichenbach spielte nicht mehr konsequent genug und so kamen die Gäste zu vereinzelt Einschussmöglichkeiten. Einer dieser nutze ein Sirnauer Stürmer zum 3:1 Ehrentreffer. 5 Minuten später sorgte der eingewechselte Philip Ross jedoch für den Endstand. Nach Vorarbeit von Daniel Obierej lief er alleine auf das Gästetor zu und schob überlegt zum verdienten 4:1 ein.

Für den VfB Reichenbach spielten:

Dörre – Guschin, Hermann (72. Hesse), Ohran, Ülker – Böhringer, Ujupaj (46. Eckert), Obierej, Riela (65. Roos), Weiß – Petruzzelli

Fazit uns Ausblick:

Auf seiner Abschiedstour durch die Kreisliga A zeigt der VfB weiterhin, dass er in dieser Saison das Maß aller Dinge in der Liga ist. Auch wenn die Luft teilweise schon raus ist, zeigen die Spieler trotzdem noch den Willen, auch in den letzten Spielen alles aus sich raus zu holen. Zum letzten Auswärtsspiel gastiert der VfB am Sonntag, den 25.05.2014 beim zweitplatzierten aus Denkendorf, der noch einen Punkt für die sichere Teilnahme an der Aufstiegs-Relegation benötigt. Auch hier wird der VfB nichts herschenken und mit vollem Einsatz ins Spiel gehen.